

38. Sparkassenpokalschiessen der Schützenvereinigung Offenbach

Offenbach (SCHW) - Am Samstag den 23.04.2005 fand zum 38.Mal das Sparkassenpokalschiessen der 5-Meter-Schützen in der Jahnturnhalle statt. Insgesamt hatten sich in den Vorrunden wieder einmal 33 Mannschaften qualifiziert. Das Schiessen wird durch die Sparkassen Offenbach mit einem Wanderpokal unterstützt. Es begann pünktlich um 14:30 Uhr und es wurde auf 5 Schiessständen geschossen. Für jede Mannschaft, die aus drei Schützen bestand, waren 44 Minuten Zeit mit 10 Schiessscheiben und einer Probekarte das höchste Ergebnis von 120 Ringen zu erzielen. Dies schafften auch Hermann Köhler (PSV Pan-

ther), Volker Kaiser (IG SG 1929 / Edelweiß), Ulrich Joksch (SV Wildschütz) und Michael Rodekurth (BSV Hubertus). Die Schützenbrüder und Schützenschwestern machten es bis zum Schluss spannend und somit musste zwischen dem BSV Hubertus und dem SV Wildschütz mit jeweils 355 Ringen entschieden werden. Nun wurden die letzten 3 geschossenen Karten jedes Schützen dieser Mannschaften bewertet. Durch die bessere Treffsicherheit konnte sich somit der BSV Hubertus den Sieg zum Sparkassenpokal sichern. Bei der Preisverleihung durch den Vizepräsidenten Wolfgang Arheilger

bedankte sich dieser für die rege Teilnahme am Schießen und den fairen Ablauf der Schützen. Er überreichte dem SV Freischütz den Erinnerungspokal des letzten Jahres und dem BSV Hubertus den Wanderpokal der Sparkasse Offenbach. Den 2.Platz erreichte der SV Wildschütz und den 3. Platz konnte sich die IG SG 1929 / Edelweiß sichern. Sieger der A-Klasse mit dem höchsten Ringergebnis waren der SV Wildschütz und in der B-Klasse der BSV Hubertus.

Die Schützen ehrten den Sieger zum Abschluss mit einem „Gut Ziel“.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.svo1914.de